

GEEIGNETE MITTELHERKUNFTSUNTERLAGEN*

Woher stammen die Gelder?	Welche Nachweise eignen sich?
Erwerbs- und Geschäftstätigkeit	Einkommensnachweise (Einkommenssteuerbescheide, Gehaltsnachweise, Pensionsbescheide) bzw. weitere Unterlagen, wie die Gelder angespart wurden bzw. wo diese frei geworden sind.
Ansparungen Liegenschaftsverkauf	Nachweise, wo die Gelder im Laufe der Zeit angespart wurden bzw. wo diese frei wurden (zB. sämtliche Seiten der Sparbuchkopien, Umsatzlisten von Online Sparbüchern/Konten, Kopie von Bausparverträgen,) inkl. Nachweis der Realisate. Zusätzlich Unterlagen zur Quelle der Mittelherkunft
	(Einkommensnachweise, Nachweise zur Erbschaft, je nachdem woher die Gelder ursprünglich stammen). Kopie des Kaufvertrages (wenn Eigentümerwechsel im österreichischen Grundbuch recherchierbar ist und der Kauf zeitnah abgewickelt wurde,
	muss der Geldfluss nicht belegt werden). Sollte der Kauf bereits einige Monate oder länger in der Vergangenheit liegen, muss auch der Geldfluss und der Verbleib der Gelder seit dem Verkauf anhand von Kontoauszügen lückenlos dokumentiert werden.
	Bei nicht in Österreich abgewickelten Liegenschaftsverkäufen muss die Geldflusskette jedenfalls lückenlos dokumentiert werden. Ausländische Verträge müssen übersetzt werden.
Einbringung aus Erbschaft	Einantwortungsurkunde und Abrechnung zur Verlassenschaft (Protokoll, welche Vermögenswerte und in welcher Höhe diese vererbt wurden um den Ursprung zu belegen bzw. Unterlagen, wo nachvollziehbar ist, wo die Gelder seit dem Erbe verblieben sind und wo diese nun realisiert wurden).
Einbringung aus Schenkung	Schenkungsmeldung gem. § 121a BAO inkl. Einbringungsbestätigung beim Finanzamt (Eingangstempel Finanzamt oder Online-Bestätigung, um nachweislich belegen zu können, dass die Schenkung auch tatsächlich beim Finanzamt angezeigt wurde).





Gewinn Glücksspiel	Gewinnanforderungsschreiben der österreichischen Lotterien inkl. Quittungsnummer.
Eingeliefertes Vermögen von Fremddepotbanken	Historische Depotauszüge der Fremddepotbank der letzten Jahre um nachweislich belegen zu können, dass das Vermögen im Laufe der Zeit angespart wurde in Kombination mit Einkommensnachweisen, wenn der Ursprung der Gelder aus dem angesparten Vermögen aus eigener Erwerbstätigkeit erwirtschaftet wurde, ansonsten andere Nachweise, je nach Quelle.
Beteiligungs- Gesellschaftsverkauf	Offizielle vertragliche Grundlage (zB. Abtretungsvertrag) und Kontoauszug des Zahlungseinganges.
Ausschüttungen	Gesellschafterbeschlüsse über die Höhe der Ausschüttungen inkl. Kontoauszug über den Erhalt der Ausschüttung
Scheidung	Scheidungsvergleich und Protokoll der aufgeteilten Vermögenswerte bzw. weitere Unterlagen, wo die Aufteilung nachvollziehbar ist.
Lebensversicherung	Rückkaufbestätigung des abgelaufenen oder rückgekauften Vertrages inkl. Nachweis über den Versicherungsbeginn (zB. Polizzenkopie), wenn dieser aus den Unterlagen nicht hervorgeht.
Darlehen	Kreditvertrag

^{*}Es handelt sich lediglich um eine Hilfestellung. Es können jederzeit weitere Unterlagen angefordert werden. Dokumente, die nicht in deutscher oder englischer Sprache ausgestellt sind, müssen übersetzt übermittelt werden!

